Prof. Dr.-Ing. Jörg Schlingheider Studiengang Ingenieurinformatik Wilhelminenhofstr. 75A

12459 Berlin

Tel.: 030-5019-4354

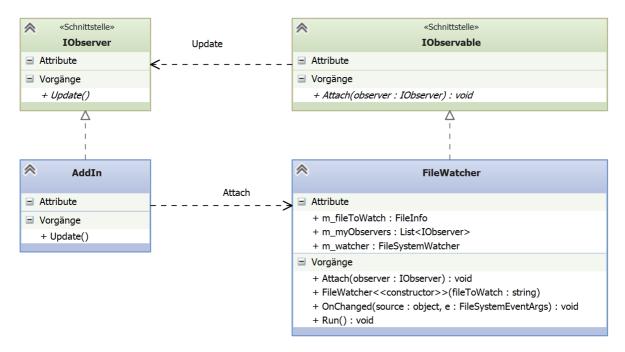
Email: joerg.schlingheider@htw-berlin.de



## Übung

Das Addln für AutoCAD aus Übung "45 Erstellen eines Acad-Addins" soll erweitert werden. Dabei soll das Addln auf Änderungen der Layer-Datei automatisch reagieren und die Layer der aktuellen Zeichnung den Vorgaben aus der Datei anpassen.

Erstellen Sie zunächst ein Test-Konsolenprojekt und legen Sie folgende Schnittstellen und Klassen an:



Erstellen Sie danach die angegebenen Schnittstellen-Implementierungen sowie die sonstigen Eigenschaften und Methoden in den beiden Klassen.

Setzen Sie in Ihrer FileWatcher-Klasse eine using-Direktive auf den Namespace System.IO.

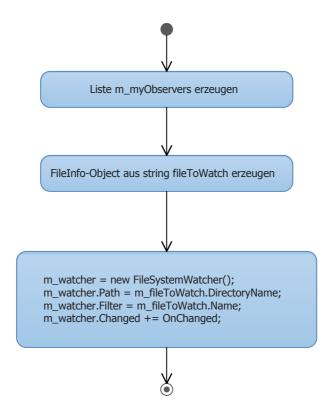
Implementieren Sie die Methode Attach derart, dass das übergebene IObserver-Objekt zu der m\_myObservers-Liste hinzugefügt wird.

In der Run-Methode der FileWatcher-Klasse fügen nur Sie die Zeile

m\_watcher.EnableRaisingEvents = true;

ein.

Implementieren Sie dann den Konstruktor der Klasse FileWatcher mit folgender Funktionalität:



Die Event-Methode OnChanged für den FileSystemWatcher-Changed-Event muss nun nur noch das Update für alle Elemente m\_myObservers-Liste aufrufen.

Geben Sie in der Update-Methode Ihrer Observer-Klasse einen String auf der Console aus, um prüfen zu können, ob die Events korrekt an den Observer weitergegeben werden.

In der void Main des Projektes müssen Sie nun nur noch ein FileWatcher-Objekt mit geeigneter Datei als Übergabeparameter für den Konstuktor und ein Addln-Objekt erstellen. Das Addln müssen Sie dann beim FileWatcher attachen, den FileWatcher mit Run starten und das Program schließlich mit einem Console.ReadLine warten lassen.

Die zu überwachende Datei können Sie nach dem Programmstart mit dem Editor öffnen und speichern. Kontrollieren Sie, ob Ihr Programm die Nachricht im Update auf die Konsole schreibt.

Der FileSystemWatcher feuert den changed-Event häufig zwei Mal. Finden Sie eine Möglichkeit, diesen Bug in Ihrem Code zu beheben.

Wenn das Testprojekt sauber läuft, können Sie den entstandenen Code in Ihr Addln einfügen (schön wäre es natürlich, dies in Form einer Bibliothek bereit zu stellen). Bringen Sie den Code in Ihrem AutoCAD-Addln zum Laufen.

Wenn Sie Interfaces und die FileWatcher-Klasse in eine Bibliothek gepackt haben, können Sie danach mit wenig Aufwand diese Funktionalität in anderen Projekten nutzen. Durch die Kapselung der FileSystemWatcher-Klasse mit einem "delegate-Observer-Prinzip" kommen Sie zu einem "Objekt-Observer-Prinzip", bei dem die Überwachung vereinfacht (im Sinne einer Fassade) und der Bug der Ursprungsklasse behoben ist.